



STRIEGISTAL- BOTE

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal
mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf,
Etzdorf, Gersdorf, Goßberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach,
Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach

Jahrgang 2021 / Nummer 12

Samstag, den 11. Dezember 2021



Der Bürgermeister informiert

Würdigung für ehrenamtliche Arbeit

In der letzten Gemeinderatssitzung dieses Jahres konnten wiederum engagierte Bürgerinnen und Bürger für ihre langjährige Arbeit im Ehrenamt ausgezeichnet werden. Die Gemeinderäte und Ortschaftsräte waren aufgefordert, hierzu entsprechende Vorschläge zu unterbreiten. Auf Basis der eingegangenen Meldungen erfolgte die Auswahl der nachfolgenden Personen, denen wir neben der erfolgten Ehrung vor dem Gemeinderat auch an dieser Stelle unseren Dank aussprechen wollen.



Seit Jahrzehnten gibt das Jugendrotkreuz in Marbach vielen Jugendlichen mit ehrenamtlichem Engagement eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung und gleichzeitig Wissen im Bereich der Ersten Hilfe und der Arbeit des Roten Kreuzes weiter. Die Vorsitzende Maren Altmann kann alle organisatorischen Arbeiten nicht alleine stemmen, sondern muss sich auf ein Team verantwortungsvoller Mitstreiter verlassen. Eine dieser Mitstreiterinnen ist das Vorstandsmitglied und gleichzei-

tig die Gruppenleiterin Tina Richter aus Nossen, die von Kindesjahren an hier zunächst Mitglied war und dann aber auch in die verantwortlichen Positionen eingestiegen ist. Sie ist Ideengeber und einer der maßgeblichen Organisatoren dafür, dass immer wieder tolle Angebote mit Veranstaltungen im Ort, aber auch inhaltlich sehr anspruchsvolle Ausflüge angeboten werden und damit die Vereinsarbeit interessant gestaltet wird. Mit ihrem Engagement trägt Tina Richter wesentlich dazu bei, dass den mitwirkenden Altersgruppen aus Marbach und den umgebenden Ortschaften eine sinnvolle und erfüllende Freizeitbeschäftigung auf Basis gesunder menschlicher Werte geboten wird, wofür wir uns herzlich bedanken wollen.



Ein Verein lebt immer von den Machern an seiner Spitze, die Verantwortung übernehmen und meist auch viel Arbeit in ihr Ehrenamt investieren. Nicht anders ist es beim Sportverein 1892 Marbach e. V., dem in den Jahren 2018/19 ein neuer moderner Sportplatz einschließlich Nebenanlagen von der Gemeinde übergeben werden

***Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern
der Gemeinde Striegistal eine besinnliche Weihnachtszeit
sowie einen guten Start ins neue Jahr 2022.***

***Ihr Gemeinderat Striegistal
sowie Bürgermeister
Bernd Wagner***



Der Bürgermeister informiert

konnte. Bereits viele Jahre vor diesem Ereignis engagierte sich der Marbacher Thomas Böhme für den Verein in organisatorischen, sportlichen und auch baulichen Angelegenheiten. Speziell in der Planungs- und Bauphase bis zur Übergabe der neuen Sportanlage und auch danach in der Erprobung des Betriebes sowie zur Pflege der Anlagen hat er sich über Gebühr im Ehrenamt eingebracht. Letztendlich ist es maßgeblich seinem Wirken zu verdanken, dass der Verein und dessen Sportler diese neuen Anlagen nun in diesem Zustand nutzen können und auch dafür, dass der Zusammenhalt unter den Vereinsmitgliedern mit einer sehr guten Basis gegeben ist. Ein herzlicher Dank für dieses ehrenamtliche Engagement!



Die Marbacherin Regina Seipt hat mehrere Jahrzehnte in der Kindertagesstätte in Berbersdorf gewirkt, dabei viele Kinder auf ihrem Lebensweg begleiten können und auch deren Eltern und Großeltern kennengelernt. So kannte sie bereits viele Leute in den Orten und erklärte sich mit Eintritt in den Ruhestand bereit, die Ortsgruppe der Volkssolidarität Berbersdorf/Schmalbach zu übernehmen und leitet diese seit Januar 2011, nunmehr seit über zehn Jahren. Dabei organisiert sie für die mittlerweile nicht mehr zur Volkssolidarität gehörende Seniorengruppe fast in jedem Monat eine interessante Veranstaltung, was sich herumgesprochen hat, sodass mittlerweile auch Teilnehmer aus Pappendorf, Marbach und weiteren Orten hieran

teilnehmen. Ob Vorträge zu bestimmten Themen, Faschingsveranstaltungen, Bastelnachmittage oder Ausfahrten zu interessanten Zielen, alles wird durch Regina Seipt gemeinsam mit der Gruppe vorbereitet, organisiert und letztendlich auch in eigener Verantwortung getragen. Mit dieser Arbeit hat sie maßgeblich dazu beigetragen, dass der Zusammenhalt in der Personengruppe der Seniorinnen und Senioren dieser Ortschaften über sinnvolle Freizeitangebote und damit die Freude am Leben erhalten bleibt.

Der Etzdorfer Heimatverein besteht seit dem Jahr 2005. Seit dem Jahr 2011 ist er ein eingetragener Verein und seitdem leitet auch die Etzdorferin Ursula Menzel dessen Geschicke. Sie organisiert nicht nur für die Vereinsmitglieder, sondern auch für alle anderen interessierten Einwohner aus Etzdorf regelmäßig interessante Veranstaltungen, so zum Beispiel auch Ausstellungen auf dem Kiebitzmarkt dieses Ortes, bei denen historische Relikte gezeigt werden. Der Verein wirkt an vielen Stellen positiv im Ort und trägt zu dessen Zusammenhalt bei. Der Bürgermeister dankte Ursula Menzel, die leider an der Sitzung nicht persönlich teilnehmen wollte, für ihr Engagement und dafür, dass sie die Gesamtverantwortung für das Vereinsleben im Etzdorfer Heimatverein im Ehrenamt trägt. Auf Grund ihrer Nichtteilnahme an der Sitzung wurden das Präsent und die Blumen im Vorfeld bereits stellvertretend an ein anderes Vereinsmitglied mit der Bitte um Weiterreichung an Ursula Menzel überreicht.

Alle Ausgezeichneten erhielten von der Gemeinde Gutscheine für eines der besten Hotels im Freistaat Sachsen. Wir wünschen ihnen viel Freude beim Entspannen und Genießen beim Einlösen der Präsente an einem Tag ihrer Wahl und hoffen gleichzeitig, dass die Würdigung dazu beitragen wird, dass sie weiterhin engagiert in ihren Ehrenämtern mitwirken werden.

Einige Ideen für Weihnachten

Die Striegistaler Manufakturen bieten eine Vielzahl von Produkten, die als individuelle Weihnachtsgeschenke aus der Region sicher viel Freude auf den Gabentischen bereiten. Einige Beispiele hierzu sind die Striegistaler Lebkuchenwürfel oder die eigenen Produktionen an Pralinen, die die Konditorei Kaiser aus Pappendorf herstellt.

Regionale Produkte finden Sie auch im Pappendorfer Straußenhof, darunter als Höhepunkt sicher die aus Straußeneiern hergestellten Pyramiden.

Die Senf- und Kaffeemühle der Familie Dietrich in diesem Ort bietet selbst geröstete Kaffeesorten aus allen Anbaugebieten unserer Erde, diverse aus hiesigem Anbau hergestellte Senfsorten und viele weitere individuelle Geschenkideen.

Die nächste Ausgabe ... • Impressum

Die nächste Ausgabe erscheint am 15. Januar 2022
Redaktionsschluss: 6. Januar 2022

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/51320, Fax: 034322/51330, E-Mail: info@striegistal.de, Internet: www.striegistal.de
Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.

Aus dem Inhalt ...

Der Bürgermeister informiert	1
Amtliche Bekanntmachungen	5
Veranstaltungskalender	9
Aus unseren Ortschaften	9
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen	11
Wir gratulieren	13
Kirchliche Nachrichten	14
Veranstaltungen im Umland	16



Diese mittelgroßen Kerzen stellt die Marbacher Seifenmanufaktur selbst her. Kunden können unter zehn verschiedenen Düften auswählen.

Ganz neu im Angebot sind ab Mitte dieses Jahres die selbst hergestellten Kerzen, die sicherlich auch in der Weihnachtszeit gerade als Geschenkartikel sehr gefragt sind.



Kosmetik- und Wellnessartikel sind als Geschenk immer sehr gefragt. Eine reichliche Auswahl bietet auch hier die Marbacher Seifenmanufaktur an, darunter diese Kugeln als Badezusatz, die in diversen Formen und Dufrichtungen hier erworben werden können.

Wer sich die vielen Wege sparen will, der fährt einfach nach Etdorf auf den Kiebitzmarkt von Inhaberin Silke Knuth. Hier gibt es alle regionalen Produkte aus Striegistal und der Umgebung an einem Ort, sodass dies für die Weihnachtsmänner die einfachste und komfortabelste Lösung ist.

Wer sich auch diesen Weg sparen will, kann seine Bestellung im Mittelsachsenshop www.mittelsachsenshop.de auch im Internet aufgeben und bekommt auf dem Postweg alles frei Haus geliefert.



Auch die im Auftrag von Striegistal.jetzt produzierten Wandkalender für das kommende Jahr 2022 sind hier erhältlich.

EDEKA unterstützt unsere Kindertagesstätten

Nach einer Idee des Betriebsleiters des EDEKA-Logistikzentrums in Berbersdorf wurde in der diesjährigen Vorweihnachtszeit eine gemeinsame Aktion durchgeführt. Im großen Pausensaal des Unternehmens wurden von der EDEKA fünf Weihnachtsbäume aufgestellt, die mit von den Kindern unserer Einrichtungen selbstgebasteltem Baumbehang geschmückt wurden.



Drei Beispiele für kreative Ideen aus unseren Kinderbetreuungseinrichtungen für den Weihnachtsbaumschmuck.

Die Ergebnisse dieser Arbeit können nun in der Weihnachtszeit von allen Mitarbeitern der EDEKA und der weiteren Unternehmen im Berbersdorfer EDEKA Logistikzentrum in den Pausenzeiten bewundert werden. Eine tolle und gelungene Aktion dieses Unternehmens, welches zum Dank die Kinderbetreuungseinrichtungen unserer Gemeinde zukünftig in regelmäßigen Abständen mit frischem Obst, Gebäck und zu Weihnachten mit Süßigkeiten beliefern wird. Gemeinsam hoffen wir, dass diese Idee zu einer Tradition wird und dass vielleicht schon im kommenden Jahr dann auch Kinder aus den Einrichtungen das Schmücken der Bäume selbst mit übernehmen können.



Die Weihnachtsbäume in der EDEKA sind fertig geschmückt und an der Spitze mit den Namensschildern der jeweiligen Einrichtungen versehen. Im Bild hinten links der Ideengeber, Betriebsleiter Stephan Kleyer des EDEKA-Logistikzentrums in Berbersdorf mit den Leiterinnen der Einrichtungen Katja Brüggemann, Tanja Matschey und von links nach rechts vorn Katharina Penther, Antje Zeugner-Meyer sowie Isabel Spickenreuther.

Prämierung von Projektideen im Klosterbezirk Altzella

Durch den Verein Regionalentwicklung Klosterbezirk Altzella e. V. wurde ein Ideenwettbewerb zur kulturellen und künstlerischen Belebung des ländlichen Raumes initiiert, an dem sich viele Vorhabenträger mit Ideen beteiligten. Diese wurden durch eine Jury bewertet und letztendlich vier dieser Vorschläge für Prämierungen ausgewählt. Preise erhielten der Verein Landgestalten e. V. aus Ketzerbachtal, Stadt Nossen, mit dem Projekt „InneHaltestellen“, die Striegistaler Bürgerinitiative Marbach Rosental mit dem Projekt „Rosentaler an einem Tisch“, der Ortschaftsrat Schlegel mit dem Projekt „Dorfleben: Vision und Märchen“ und die Stadt Hainichen mit ihrem Projekt



Am 10. November 2021 war die Freude der Preisträger im Gasthof Hirschbachtal in Pappendorf groß, da sie bis dahin nicht wussten, welche Preisgelder sie für ihre Wettbewerbsbeiträge erhalten werden. Im Bild von links nach rechts die Marbacher Jörg Müller und Rosemarie Wittenberg von der Bürgerinitiative Marbach Rosental, Dennise Lautenschläger, Ortsvorsteherin von Schlegel, Stadt Hainichen, Mandy Hohlfeld und Jan Köhler vom Verein Landgestalten e. V. aus Ketzerbachtal, Stadt Nossen. Die Preisträger präsentieren die großen symbolischen Schecks zur Preisübergabe, wobei die Schlegeler Ortsvorsteherin auch den Preis für die Stadt Hainichen mit entgegengenommen hat.

„EIN-BLICK“. Wir freuen uns, dass die Bewohner im Marbacher Rosental in diesem Wettbewerb den zweiten Platz belegen konnten und mit einem Preisgeld in Höhe von 5.500,00 Euro bedacht wurden. Seit mehreren Jahren initiieren sie ihr Rosentalfest, was im Laufe der Zeit immer mehr Zulauf und Zuspruch erhielt und mittlerweile zu einem festen Veranstaltungshöhepunkt im Ort geworden ist. Der ursprüngliche Grundgedanke, das Miteinander und die sozialen Kontakte zu fördern sowie ein gut funktionierendes, kulturvolles und ansprechendes Dorfleben zu gestalten, wird damit hervorragend umgesetzt. Mit dem Preisgeld soll die Weiterentwicklung dieses Festes in den kommenden Jahren gefördert werden.

Wir wünschen allen Prämierten viel Erfolg bei der Umsetzung ihrer Projekte und freuen uns schon auf die Ergebnisse.

Personalwechsel im Wohnheim Mobendorf

Über zweieinhalb Jahrzehnte war Dieter Weinberger aus Berbersdorf der Leiter des Wohnheimes in Mobendorf und wurde dabei von wechselnden Mitarbeitern, unter anderem von Hiltrud Schönert und Jochen Imhof aus Mobendorf sowie Anke Stickel aus Rochlitz unterstützt. Er hat wesentlich dazu beigetragen, dass diese für eine Kommune ungewöhnliche Aufgabe in der Regel stets so erledigt wurde, dass die Integration der wechselnden Bewohner in allen Bereichen, von Geburten, dem Besuch der Kindertageseinrichtungen und Schulen, der Mitwirkung in Vereinen und weiteren gesellschaftlichen Aktivitäten so erfolgte, dass das Wohnheim Mobendorf sich geräuschlos in die Region integriert und größtmögliche Akzeptanz gefunden hat. Nun wechselt er am Ende dieses Jahres in seinen wohlverdienten Ruhestand. Im Wohnheim arbeiten seit einiger Zeit der Pappendorfer Heiko Zill und der in Böhrigen wohnende Thomas Wagenführ, die nun die Verantwortung für diese kommunale Einrichtung und damit für ihren Arbeitgeber Gemeinde Striegistal vollständig übernehmen.



Die Mitarbeiter des Wohnheimes in Mobendorf wurden in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 23. November 2021 geehrt und begrüßt. Im Bild von links nach rechts Dieter Weinberger, bei dem wir uns an dieser Stelle herzlich für die für die Gemeinde Striegistal geleistete Arbeit im zurückliegenden Vierteljahrhundert bedanken und dem wir persönlich alles Gute für den vor ihm liegenden neuen Lebensabschnitt wünschen, sowie Heiko Zill aus Pappendorf, der die Leitung des Wohnheimes übernimmt, und Thomas Wagenführ aus Böhrigen, der ihm als Mitarbeiter zur Seite steht. Unseren neuen Mitarbeitern wünschen wir stets ein gutes Miteinander mit den beteiligten Behörden, kommunalen Einrichtungen und natürlich den in ihre Obhut gegebenen Bewohnern.

Beschlüsse

Bekanntmachung der in der 9. Gemeinderatssitzung vom 23. November 2021 gefassten Beschlüsse

Beschluss Nr. 73/09/Nov2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt überplanmäßige und außerplanmäßige Auszahlungen in Höhe von insgesamt 517.800,00 Euro sowie deren Deckung durch Mittelumverteilung entsprechend der Anlage.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 74/09/Nov2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Auftrag zur Reparatur der durch das Starkregenereignis im Juli 2021 geschädigten Bankette auf dem Straßenabschnitt Goßberg Richtung Lichtenstein an die Firma Walter Straßenbau KG aus 09661 Striegistal zum Bruttopreis von 58.308,76 Euro zu vergeben.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 75/09/Nov2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Auftrag zur Reparatur der durch das Starkregenereignis im Juli 2021 geschädigten Bankette auf dem Straßenabschnitt Abfahrt BAB 4 Richtung Goßberg an die Firma Walter Straßenbau KG aus 09661 Striegistal zum Bruttopreis von 80.721,10 Euro zu vergeben.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 76/09/Nov2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Bauleistung Trocken- und Fußbodenbau zum Ausbau des Dachgeschosses des Feuerwehrgerätehauses in Naundorf an die Firma Innenausbau Saupe aus 09661 Striegistal zum Bruttoangebotspreis von 21.334,03 Euro zu vergeben.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 77/09/Nov2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Bauleistungen zum Abbruch des Wohngebäudes sowie der Nebengasse des Grundstücks Hainichener Straße 7 in Böhrigen an die Firma Industriedemontagen & Grundstücksberäumung aus 09661 Striegistal zum Bruttoangebotspreis von 77.685,34 Euro zu vergeben.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 78/09/Nov2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Auftragserteilung zur Beschaffung von Atemschutztechnik für die Freiwillige Feuerwehr Striegistal zum Bruttoangebotspreis von 27.831,43 Euro an die Firma G.B.S. Handelsgesellschaft mbH aus 14974 Ludwigsfelde zu vergeben.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 79/09/Nov2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt die Befreiung von den Festlegungen des Bebauungsplanes Vorsorgestandort Berbersdorf bezüglich der Lage der Planstraßen A und D.

16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Beschluss Nr. 80/09/Nov2021

Der Gemeinderat Striegistal nimmt Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen für den Zeitraum September 2021 bis Oktober 2021 an und beschließt die Verwendung für den vorgeschlagenen Zweck. Die Auflistung der Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen kann im Bürgerbüro der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 81/09/Nov2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Verkauf des Flurstückes 393/3 der Gemarkung Marbach in einer Größe von 1.100 Quadratmetern zum Preis von 45,00 Euro pro Quadratmeter.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 82/09/Nov2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Verkauf des Flurstückes 393/4 der Gemarkung Marbach in einer Größe von 1.500 Quadratmetern zum Preis von 45,00 Euro pro Quadratmeter.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 83/09/Nov2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Verkauf des Flurstückes 91/3 der Gemarkung Naundorf in einer Größe von 1.037 Quadratmetern zum Preis von 45,00 Euro pro Quadratmeter.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 84/09/Nov2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Kauf des Flurstückes 1110 der Gemarkung Mobendorf in Größe von 9.064 Quadratmetern zum Preis von 1,33 Euro pro Quadratmeter.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. 85/09/Nov2021

Der Gemeinderat Striegistal beschließt den Kauf einer unvermessenen Teilfläche des Flurstückes 27/1 der Gemarkung Dittersdorf in Größe von ca. 1.220 Quadratmetern zum Preis von 1,60 Euro pro Quadratmeter.

17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen

Öffentliche Bekanntmachung

des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiburger Mulde“ gem. § 58 Abs. 1 SächsKomZG i. V. m. § 88c SächsGemO

In der Verbandsversammlung am 25.11.2021 wurden die Beschlüsse zur Feststellung des Jahresabschlusses 2020 des AZV „Obere Freiburger Mulde“ mit folgendem Wortlaut gefasst:

1. Die Verbandsversammlung verzichtet auf einen Gesamtabschluss gemäß §88b SächsGemO.

Beschluss-Nr. 01/03/2021

2. Der Jahresabschluss des AZV „Obere Freiburger Mulde“ für das Haushaltsjahr 2020 wird durch die Verbandsversammlung festgestellt, mit folgenden Festlegungen:

Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von EUR 336.529,32 € wird den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Beschluss-Nr. 02/03/2021

Amtliche Bekanntmachungen

Ergebnisrechnung 2020					
Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Planansatz des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte4 ./ Spalte3)
	EUR				
	1	2	3	4	5
4 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.101,90	3.655	3.655,00	0,00	-3.655,00
5 privatrechtliche Leistungsentgelte	2.536,25	2.635	2.635,00	2.495,09	-139,91
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.717,26	27.922	27.922,00	1.682,13	-26.239,87
9 sonstige ordentliche Erträge	697,11	0	0,00	371.589,01	371.589,01
10 ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)	41.052,52	34.212	34.212,00	375.766,23	341.554,23
14 Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	871.676,60	0	0,00	0,00	0,00
17 sonstige ordentliche Aufwendungen	43.782,86	33.832	33.832,00	39.236,91	5.404,91
18 ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	915.459,46	33.832	33.832,00	39.236,91	5.404,91
19 ordentliches Ergebnis (Nummer 10./ Nummer 18)	-874.406,94	380	380,00	336.529,32	336.149,32
21 außerordentliche Aufwendungen	28.330,58	0	0,00	0,00	0,00
22 Sonderergebnis (Nummer 20./ Nummer 21)	-28.330,58	0	0,00	0,00	0,00
23 Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)	-902.737,52	380	380,00	336.529,32	336.149,32
28 verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummern 23+26+27) ./ Nummern 24+25)]	-902.737,52	380	380,00	336.529,32	336.149,32
nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses					
1 Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird				336.529,32	

Finanzrechnung 2020					
Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Planansatz des Haushaltsjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte4 ./ Spalte3)
	EUR				
	1	2	3	4	5
4 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte ausgenommen Investitionsbeiträge	3.405,75	3.655	3.655,00	2.370,42	-1.284,58
5 privatrechtliche Leistungsentgelte	2.536,25	2.635	2.635,00	2.495,09	-139,91
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	27.922	27.922,00	82.321,39	54.399,39
8 sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	108,04	0	0,00	0,00	0,00
9 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)	6.050,04	34.212	34.212,00	87.231,90	53.019,90
15 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.485,24	33.832	33.832,00	6.579,31	-27.252,69
16 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)	46.485,24	33.832	33.832,00	6.579,31	-27.252,69
17 Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 9 ./ Nummer 16)	-40.435,20	380	380,00	80.652,59	80.272,59
27 Auszahlung für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	6.825,11	0	0,00	138,00	138,00
33 Auszahlungen für Investitionstätigkeit Nummern 26 bis 32)	6.825,11	0	0,00	138,00	138,00
34 Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ./ Nummer 33)	-6.825,11	0	0,00	-138,00	-138,00
36 veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-mittelfehlbetrag (Nummer 17 + 34)	-47.260,31	380	380,00	80.514,59	80.134,59
41 Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	-47.260,31	380	380,00	80.514,59	80.134,59
44 Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	35.413,15			0,00	
45 Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	56.613,15			0,00	
46 haushaltswirksame Vorgänge (Nummern 42 + 44) ./ (Nummern 43 + 45)]	-21.200,00			0,00	
47 Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln aus Veranschlagungen im Haushaltsjahr [(Nummern 41 + 42) ./ (Nummer 43) bzw. (Nummern 41 + 46)]	-68.460,31	380	380,00	80.514,59	
50 Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 47 + 48 ./ Nummer 49)		380	380,00		
53 Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 50 + 51 ./ Nummer 52)] bzw. [(Nummern 47 + 51) ./ Nummer 49)]	-68.460,31	380	380,00	80.514,59	
54 Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	688.353,70			619.893,39	
55 Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummern 50 + 51)	619.893,39			700.407,98	

BILANZ

AZV Obere Freiburger Mulde Roßwein

AKTIVA

31. Dezember 2020

PASSIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			A. Kapitalposition			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1,00	1,00	I. Basiskapital		2.048.634,81	2.048.634,81
II. Sachanlagevermögen			II. Rücklagen			
1. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	136.223,21	136.085,21	1. Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	468.913,37		162.384,05
			2. Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.402.594,77	1.901.508,14	1.402.594,77
III. Finanzanlagevermögen			B. Rückstellungen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	3.175.718,20	2.804.323,64	I. Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach			
B. Umlaufvermögen						

Amtliche Bekanntmachungen

I. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	1.938,89	4.309,31
II. Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	1.682,13	82.321,39
III. Liquide Mittel	700.407,98	619.893,39
C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	746,44
	<u>4.015.971,41</u>	<u>3.647.680,38</u>

noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	31.470,00	32.000,00
C. Verbindlichkeiten		
I. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.165,00	0,00
II. Sonstige Verbindlichkeiten	30.193,48	2.096,75
	<u>4.015.971,41</u>	<u>3.647.680,38</u>

Die öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses des AZV „Obere Freiburger Mulde“, mit Rechenschaftsbericht und Anhang vom Haushaltsjahr 2020 erfolgt in der Zeit vom 13.12. bis 22.12.2021 während der Geschäftszeiten der Geschäftsstelle des AZV „Obere Freiburger Mulde“, Niederstadtgraben 1 in 04741 Roßwein.

Die Geschäftszeiten sind

Montag bis Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr,
Montag und Donnerstag 13:00 bis 16:30 Uhr,
Dienstag 13:00 bis 18:00 Uhr.

Roßwein, 25.11.2021

Wagner,

stellvertretender Vorsitzender des AZV „Obere Freiburger Mulde“

Öffentliche Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiburger Mulde“ gem. § 99 SächsGemO

Die Möglichkeit der Einsichtnahme in den Beteiligungsbericht des Abwasserzweckverbandes „Obere Freiburger Mulde“ zum 31.12.2020 besteht gem. § 99 Abs. 4 SächsGemO ganzjährig in der Geschäftsstelle Niederstadtgraben 1 in 04741 Roßwein, während der Geschäftszeiten.

Roßwein, 25.11.2021

Wagner,

stellvertretender Vorsitzender des AZV „Obere Freiburger Mulde“

Festlegungen zur Corona-Verordnung

Ab dem 25.11.2021 Zutritt zur Gemeindeverwaltung nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Sehr geehrte Besucherinnen und Besucher der Gemeindeverwaltung, liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Striegistal, mit dem Inkrafttreten der Sächsischen Corona-Notfall-Verordnung am 22.11.2021 und der Änderung des Infektionsschutzgesetzes durch den Bund zum 24.11.2021 sind auch in der Gemeindeverwaltung neue Regelungen erforderlich.

Neben der 3-G-Regel für die Beschäftigten betrifft diese Regelung auch die BesucherInnen der Gemeindeverwaltung. Diese bleibt für den Besucherverkehr grundsätzlich geschlossen, Zutritt ist nur nach Terminvereinbarung und unter Vorlage eines Geimpft- oder Genesenennachweis beziehungsweise einem aktuellen Corona-Test-Nachweis möglich. Der Test darf nicht älter als 24 Stunden sein.

Für die Terminvereinbarungen mit dem Einwohnermeldeamt im Rathaus der Stadt Hainichen nutzen Sie bitte die Rufnummern 037207 60156 oder 60154, sowie die Online-Terminvergabe unter www.hainichen.de. Die Durchwahlnummern und E-Mail-Adressen der MitarbeiterInnen der Stadtverwaltung finden Sie ebenfalls unter www.hainichen.de Stadt- & Bürgerservice, Stadtverwaltung, Organigramm. BesucherInnen mit Termin benutzen bitte den Hintereingang und die dort befindliche Klingel. Bitte beachten Sie die geltenden Hygienevorschriften.

Kommunale Einrichtungen wie Kitas, Schulen, Sporthallen, Jugendclubs und Dorfgemeinschaftshäuser

Leider müssen mit Ausnahme der Kindertagesstätten, Schulen und Sporthallen, in denen nur noch Jugendliche bis 16 Jahren Sport treiben dürfen, alle anderen kommunalen Einrichtungen und Räumlichkeiten ab dem 25.11.2021 komplett geschlossen werden. Wir bitten bei allen Nutzern um unbedingte Beachtung und dringende Einhaltung dieser Regelung.

Aus der Feuerwehr



Liebe Kameradinnen und Kameraden, das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und es ist Zeit, gemeinsam ein wenig zurückzuschauen. Selten waren so viele unterschiedliche Herausforderungen zu meistern wie in diesem Jahr und ich bin stolz sagen zu können, „auf die Feuerwehr Striegistal war immer Verlass“. Nun freuen wir uns alle – aber doch auch jeder für sich ganz eigen – auf die kommenden Tage. Lasst uns gemeinsam zur Ruhe und Besinnung kommen.

Ich möchte daher an dieser Stelle noch einmal ganz deutlich DANKE sagen. Der Dank gebührt jedem Einzelnen in unserer Runde. Vielen Dank für Euren Einsatz.

Ich habe – vor allem in letzter Zeit – in unserer Runde sehr viel Stärke, Engagement und Mitgefühl erlebt und das vor allem in einer Zeit der Verunsicherung. Diese positiven Werte zeichnen sich gerade bei uns dadurch aus, dass wir gemeinsam Begeisterung für eine gute Sache entfachen können. Wir lassen uns vom Kameradschaftsgeist mitreißen – eben „begeistern“. Immer und jederzeit zur Stelle, wenn Hilfe benötigt wird und das ganz uneigennützig. „Begeisterung“ halt im wahrsten Sinne des Wortes. Einer meiner Wünsche für das kommende Jahr ist es, diesen so besonderen Geist weiter aufrechtzuerhalten. Ich werde von meiner Seite aus alles dafür tun. Und ich bin mir sicher, dass wir so weitermachen können.

Ich wünsche Euch für die kommenden Tage von ganzem Herzen alles Gute. Verbringt eine schöne Zeit im Kreise Eurer Liebsten. Sammelt dort die notwendige Kraft für die wichtigen Dinge im Leben. Diese innere Kraft ist es, die uns auch in schwierigen Situationen stärkt und uns Halt gibt. Meine Wünsche für den Jahreswechsel möchte ich nochmals mit einem Dank für Eure stetige Einsatzbereitschaft sowie einem Dank auch an Eure Angehörigen verbinden, die Euch stets zur Seite stehen und auf Euch verzichten müssen, wenn plötzlich der Piepser schrillt oder der nächste Ausbildungsdienst ansteht. Legt den Stress des Jahres einfach ab, legt dafür vielleicht einige (wenige) Kilos zu. Hauptsache es bleiben alle gesund. Ich freue mich schon jetzt auf ein weiteres gutes Jahr in unserer Feuerwehr.

Patrick Hundhammer, Gemeindeführer

Tierbestandsmeldung 2022

Sehr geehrte Tierhalter/innen, bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter/in von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Fischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die fristgerechte Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- die Gewährung von Beihilfen und Leistungen durch die Tierseuchenkasse.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter/innen erhalten Ende Dezember 2021 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2022 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2022 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2022 Ihren Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAG-TierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten: Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldete/r Tierhalter/in unter anderem Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse, Anstalt des öffentlichen Rechts, Löwenstraße 7a, 01099 Dresden, Telefon: 0351/80608-30, E-Mail: beitrag@tsk-sachsen.de, Internet: www.tsk-sachsen.de.



Neuanmeldung

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle findet am Montag, dem 3. Januar 2022 von 18.30 bis 19.30 Uhr im Bürgerhaus Marbach, Hauptstraße 119a in 09661 Striegistal statt. Da zur Drucklegung die Rechtslage in Bezug auf Covid-19 nicht bekannt ist, bitten wir in jedem Fall den Besuch der Sprechstunde im Vorfeld telefonisch anzukündigen.

Der Friedensrichter, Herr Florian Wiehring, ist telefonisch unter 034322/45065 oder 0177/6110774 zu erreichen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.striegistal.de

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung in Etdorf über die Jahreswende

Die Gemeindeverwaltung in Etdorf, Waldheimer Straße 13 bleibt vom 24. Dezember 2021 bis 2. Januar 2022 geschlossen. Wir bitten um entsprechende Beachtung.

Abfallentsorgungstermine

■ Biotonne

• in allen Ortsteilen:

Donnerstag, 16. und 30.12.2021 und 13.01.2022



■ Gelbe Tonne

• in Arnsdorf: Dienstag,

Dienstag, 21.12.2021 und 04.01.2022

• in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach

Donnerstag, 16. und 30.12.2021 und 13.01.2022

• in Böhrigen, Dittersdorf, Etdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach

Dienstag, 14. und 28.12.2021 und 11.01.2022

• Naundorf: Mittwoch, 22.12.2021 und 05.01.2022



■ Restabfalltonne

• in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf

Freitag, 24.12.2021 und 07.01.2022

• in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach

Montag, 20.12.2021 und 03.01.2022



■ Papiertonne

• in Arnsdorf: Mittwoch, 22.12.2021

• in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach: Dienstag, 04.01.2022

• in Böhrigen, Dittersdorf, Etdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf

Dienstag, 21.12.2021



Bauhofbereitschaftsdienst für alle Ortsteile der Gemeinde Striegistal

Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen wochentags in der Zeit von 6.00 bis 18.00 Uhr unter folgender Rufnummer zur Verfügung:

0162 / 17 00 404

Alle weiteren Informationen wie Straßenschäden oder defekte Straßenleuchten teilen Sie bitte zu den üblichen Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung unter der Telefonnummer 034322/513-20 oder der E-Mailadresse info@striegistal.de mit.

Amtliche Bekanntmachungen



Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH

Wichtige Hinweise zum Jahreswechsel

Geänderte Öffnungszeiten zwischen den Jahren

Über die Weihnachtsfeiertage bleiben die Wertstoffhöfe des Landkreises Mittelsachsen geschlossen. In der Zeit vom 24. bis 25. Dezember 2021 und vom 31. Dezember 2021 bis zum 1. Januar 2022 ist somit keine Abfallanlieferung durch Bürger möglich. Wir danken für Ihr Verständnis.

Kostenlose Weihnachtsbaumsorgung

Ab dem 27. Dezember bis zum 12. Februar 2022 können abgeschmückte Weihnachtsbäume, in haushaltsüblichen Mengen, kostenfrei an den Wertstoffhöfen des Landkreises abgegeben werden. Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe und die gesonderten Öffnungszeiten zwischen den Jahren (siehe oben).

Schnee und Eis erschweren die Entsorgung – Behälter frei halten

Blockierte oder ungeräumte Straßen können die Abfallentsorgung behindern, um die Entsorgung besser gewährleisten zu können bittet die EKM alle Mittelsachsen Ihre Abfallbehälter am Entsorgungstag an einer befahrbaren Straße und freigeschleppt bereitzustellen.

Bereitschaftsplan

- des Zweckverbandes Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung „Mittleres Erzgebirgsvorland“ werktags von 15.30 Uhr bis 7.00 Uhr, an Sonntagen, Sonntagen und Feiertagen ganztägig. Zentrale Störungsmeldungen unter Funktelefon 0151/12644995
Trinkwasserstörungsmeldungen im MB Hainichen unter Funktelefon 0151/12644922,
- Abwasserstörungen in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etdorf, Naundorf und Marbach an die Bereitschaft der WAL GmbH, Niederlassung Roßwein unter 0171/ 5603081.
- Störungsrufnummern (kostenfrei) Montag bis Sonntag von 0.00 bis 24.00 Uhr, Störungsmeldung unter www.stromausfall.de möglich

Mitnetz STROM..... 0800 2305070

Mitnetz GAS 0800 2200922

Veranstaltungskalender Striegistal

Ihre Fahrbibliothek kommt



am Montag, dem 20. Dezember 2021 nach

Berbersdorf	14.00 bis 15.30 Uhr
Schmalbach	15.45 bis 17.00 Uhr

am Donnerstag, dem 23. Dezember 2021 nach

Mobendorf	14.00 bis 15.45 Uhr
Kaltofen	16.00 bis 17.15 Uhr

am Freitag, dem 17. Dezember 2021 nach

Böhrigen	13.00 bis 14.30 Uhr
Naundorf	14.45 bis 15.45 Uhr

am Donnerstag, dem 13. Januar 2022 nach

Etdorf	13.30 bis 14.30 Uhr
Marbach Feuerwehr	14.45 bis 16.00 Uhr
Marbach Schmiede	16.15 bis 17.15 Uhr

Veranstaltungskalender für das Jahr 2022

Leider ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht einschätzbar, wann wieder Veranstaltungen und in welchem Umfang stattfinden können.

Deshalb haben wir auch in diesem Jahr auf die Einholung und den Abdruck dieser Daten verzichten müssen.

Wir bitten alle Vereine, Ortschaftsräte und Gaststätten über die monatlichen Amtsblätter die Möglichkeit der Bekanntmachung ihrer Veranstaltungen wahrzunehmen.

Aus den Ortschaften

Arnsdorf

Fröhliches Seniorentreffen in Arnstdorf

Ein paar vergnügliche Stunden erlebten einige Arnstdorfer Senioren am 11. November 2021 im Dorfgemeinschaftshaus. Nicht jeder traute sich in Zeiten steigender Corona-Infektionen aus dem Haus. Neben den kulinarischen Genüssen konnten sich die Anwesenden an Erinnerungen einer Arnstdorferin über ihre Schulzeit in den 30er Jahren erfreuen. Marianne Ilseman, geborene Krause, kam 1935 in

die Arnstdorfer Schule zusammen mit Inge, Erika, Elsbeth, Lottchen, Helga, Siegfried und Helfried, die allesamt hofften, dass die Zuckertüten am Zuckertütenbaum auch rechtzeitig reif wurden. Und sie schildert, wie die Kinder die Schulzeit erlebten und welche (harmlosen) Streiche sie sich ausdachten. Der Wandertag führte durchs Striegistal bis zur Kratzmühle und über Schlegel zurück nach Arnstdorf. Im Winter ging es in die Mühle zum Schlittenfahren oder Eislaufen auf dem Straßenteich.

Das Schulfest 1937 war eins der letzten großen Feste vor den harten Kriegsjahren. Ganz Arnstdorf feierte mit. Der Festumzug zog von der Juchhöh durch die bunt geschmückten Straßen bis zum Quirl. Dort

auf der großen Wiese wurden Spiele und Vorführungen gemacht, gab es freie Fahrt mit der Luftschaukel, dem Kettenkarussell oder der Reitschule. Schulfestkönig wurde, wer das letzte Stück Holz eines großen Adlers herschoss. Im Saal des Gasthofes wurde getanzt und manch einer versuchte sein Glück beim Blumenschießen oder Dosenwerfen. Am Montag war für die Kinder noch ein Festtag: beim Schulfestkönig und den Königinnen gab es im Garten eine große Tafel mit Kuchen und Getränken, Mit Kriegsbeginn wechselten die Lehrer öfter, einmal war eine ganze Schulklasse aus dem Ruhrgebiet mit ihren Lehrern auf dem Quirl untergebracht. Bereits im ersten Kriegswinter waren mehrere Wochen Kohleferien, die Schule wurde nicht geheizt und die Kinder mussten ihre Schularbeiten beim Lehrer abgeben. Sie halfen während der Unterrichtszeiten bei der Ernte und hätten sich als Lohn auch über ein Stück Brot gefreut.

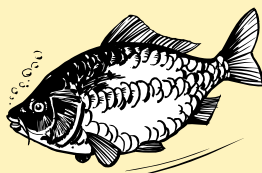
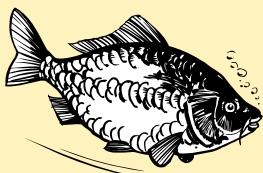


Matthias Pietsch und Hermann Lange überraschten mit einem kleinen Programm aus Liedern, Episoden aus ihrem Leben, kurzen Geschichten und Gedichten und sprühten vor Lebenslust. Mit Akkordeon und Bassgeige brachten die beiden die Zuhörer vom Mitklatschen über besinnliche Töne bis zum Mitsingen. Bei allen Helfern für diesen Nachmittag möchten wir uns herzlich bedanken.
Sabine Brendecke, Ortsvorsteherin

Karpfenverkauf 2021

Der Angelsportverein bietet auch in diesem Jahr wieder Karpfen zum Verkauf an der Arnsdorfer Teichanlage (Berbersdorfer Straße) zu folgenden Terminen an:

Montag	23.12.2021	09.00 bis 15.00
Montag	30.12.2021	09.00 bis 15.30
Dienstag	31.12.2021	09.00 bis 12.00



Berbersdorf mit Schmalbach

Berbersdorfer Senioren

Es gab im Sommer 2021 endlich wieder grünes Licht – wir durften uns wieder treffen! Wie sehr hatten wir darauf gewartet, auf das Zusammensein, Erzählen, gemeinsam etwas unternehmen. Für unsere Senioren ganz, ganz wichtig: raus aus der Einsamkeit. Wir haben diese Momente sehr genossen.

Jetzt nun, im November, sollte eine schöne Weihnachtsfeier mit kleinen Überraschungen stattfinden. Alles war vorbereitet. Trotz, dass unsere Senioren zum größten Teil zweimal, manche sogar dreimal geimpft sind, musste ich alles wieder absagen. Die CORONA-Ampel steht auf knallrot und hat alles wieder ausgebremst. Wir sind alle unendlich traurig darüber. Uns älteren Leuten rennt die Lebenszeit davon. Die Jugend hat davon noch ganz viel.

Wie es im kommenden Jahr 2022 weitergeht ist derzeit noch völlig offen. Ich möchte hiermit alle Termine für Januar und Februar absagen. Sollten bessere Zeiten kommen, gebe ich Euch umgehend Bescheid. Ich wünsche Euch allen eine besinnliche Adventszeit, ein paar schöne Stunden zu Weihnachten mit Euren Lieben und ein gesundes 2022. Bleibt alle gesund, damit wir uns ganz bald wiedersehen können. Ich freue mich immer auf Euch und unser Zusammensein!!!
Herzlichst Regina

Rentner unter sich

Der Schmalbacher Ortschaftsratsrat hatte im Striegistal-Boten für den 3. November 2021 in die Baude eingeladen und das Treffen fand unter beachtlicher Teilnahme statt.

Nach der Begrüßung ließen wir uns das Kaffeetrinken mit selbstgebackenem Kuchen von Heike Raum und der Schwiegertochter von Marianne Grämmel munden. Für verschiedene Getränke war ebenfalls gesorgt. Schon war angenehme Unterhaltung in vollem Gange. Zwischendurch wurde vorgelesen, was uns die Erde mit erhobenem Zeigefinger zu sagen hat. Ja, der Gesprächsstoff wurde nicht weniger. Später grillte Tim Bratwürste, die mit Gurken und Brot serviert wurden. Gegen 17.00 Uhr löste sich der schöne Nachmittag langsam auf. Ein herzliches „Dankeschön“ dem Ortschaftsratsrat für das Zusammensein mit Bewirtung unserer Ortschaftsratsvorsitzenden Marianne Grämmel und Stellvertreter Tim Zill. Möge jeden und in jedem Haus die Vor- und Weihnachtszeit trotz allem besinnlich stimmen und unser festlich leuchtendes Dorf erfreuen. Hoffen wir, dass alle die dunkle Jahreszeit unbeschadet überstehen und für Betagte auch nächstes Jahr ein Nachmittag in der Baude wieder möglich ist. Im Namen vieler Rentner
Sonnhild Zill.

Marbach mit Kummersheim

Blutspende

Die nächste Blutspendenaktion findet am **Freitag, dem 17. Dezember 2021 in der Zeit von 16 bis 19 Uhr** in der Grundschule Marbach, Hauptstraße 138a statt.



Aus den Ortschaften

Neuer Winter – Neue Schneemänner!

Im letzten Winter haben wir bereits dazu aufgerufen, Schneemänner zu bauen. Und das wollen wir auch diesen Winter gern wieder machen.

Also, liebe Kinder, liebe Erwachsene, baut mit Eurer Familie oder Euren Freunden Schneefiguren. Diese dürfen natürlich gern etwas mit dem Roten Kreuz zu tun haben, aber auch über andere Schneefiguren freuen wir uns natürlich! Schickt uns ein Foto von



Eurer Figur an jrk-marbach@dl-hc.drk.de oder über Instagram (www.instagram.com/jrk_drkmittelsachsen). Bitte schreibt uns dazu, ob wir Euren Vornamen zu den Bildern veröffentlichen dürfen und wo wir sie veröffentlichen können. Wir wollen gern wieder eine Auswahl im Striegistalboten und auf Instagram zeigen und alle an Euren tollen Kunstwerken teilhaben lassen.

Wir hoffen auf viel Schnee und auf viele tolle Einsendungen!

Nun möchten wir uns noch bei allen bedanken, die unsere Beiträge gelesen, Blut gespendet, Altkleider und Altpapier gesammelt und uns anderweitig unterstützt haben. Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Familie sowie einen guten Rutsch in ein gesundes neues Jahr!

Euer Jugendrotkreuz Marbach

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

Aus der Kindertagesstätte Berbersdorf

Krabbeltreff in Berbersdorf

Die ersten Krabbeltreffen der zukünftigen Kinder der Kindertagesstätte „Pusteglume“ in Berbersdorf im neuen Jahr, finden am:

Mittwoch, den 19.01.22 15.00 bis 16.00 Uhr

Mittwoch, den 16.02.22 15.00 bis 16.00 Uhr

Mittwoch, den 16.03.22 15.00 bis 16.00 Uhr statt.

Diese Termine sind unter Vorbehalt, hinsichtlich der aktuellen Corona-Lage. Bitte melden Sie sich an und erfragen die aktuellen Modalitäten. Vielen Dank! Telefonnummer: 037207/2483. Für Ihre rege Teilnahme bedankt sich herzlich *das Pusteglumen-Kita- Team!*



Weihnachtliche Grüße und ein herzliches Dankeschön

Liebe Eltern, Familienangehörige, Bauhofmitarbeiter und nicht zu vergessen liebe Kinder aus der Kita „Pusteglume“, wir möchten Ihnen/Euch herzlich für Euren Einsatz und Eure Rücksichtnahme während des Zeitraumes unseres Umzuges in der Woche vom 22. bis 26.11.2021 bedanken.

Der Umzug ist aufgrund der vielen Helfer, Kistenbesorger und verständnisvollen Eltern schnell und reibungslos von staten gegangen. Die Kinder haben die neuen Gruppenzimmer bezogen und sind gut angekommen. Wir freuen uns nun auf eine besinnliche Weihnachtszeit.



Wir wünschen Ihnen/Euch trotz der mit Einschränkungen behafteten Lage, eine friedliche, herzliche Weihnachtszeit mit viel Liebe und Zeit füreinander in der Familie.

Ihr „Pusteglume“-Team Berbersdorf

Aus der Kindertagesstätte Böhrigen

Krabbelstunde

Liebe Eltern! In diesem Monat findet wieder unsere Krabbelstunde statt. Als eine Phase der Eingewöhnung können alle Kinder (mit einer Begleitperson – Mutter oder Vater), die schon bei uns angemeldet sind, die Einrichtungen mit ihren Kindern und Erziehern kennenlernen. Termin: Mittwoch, den 15.12.2021 von 14.30 bis 15.30 Uhr. Bitte sprechen Sie den Besuch mit uns ab und melden sich unter der Telefonnummer 034322/43040 an.

Das Einrichtungsteam



Rückblick Sommer 2021

Die Kinder der Kita „Waldblick“ sowie wir Erzieher*innen blicken gerne auf den diesjährigen Sommer zurück.

Die Sommerferien leiteten wir mit einem Badfest ein unter dem Motto: „Lasst die Wasserspiele beginnen.“ Wir bekamen von der Feuerwehr eine Kübelspritze und ein Holzhaus zum „Löschen“. Mit verschiedenen Wasserspielzeug und Planschbecken – verteilt im Garten, haben wir einen Vormittag im kühlen Nass verbracht.

In der zweiten Ferienwoche fanden unsere olympischen Kinderspiele statt, diese starteten mit einem Fackelumzug.



Dazu nutzten wir den Platz vor unserer Kita, da das Wetter in dieser Woche unbeständig war. Bis kurz vor Schluss war es jedoch auf unserer Seite. Es war ein sportlich-schöner Vormittag.

Am 12.8.2021 fand unser Zuckertütenfest am Turm statt, das absolute Highlight, neben den Zuckertüten, war die Freiwillige Feuerwehr Böhrigen.



Die Krippenkinder wurden mit dem Feuerwehrauto an den Aussichtsturm gefahren und trafen oben auf die Kindergartenkinder. Es durfte jeder „löschen“ und auf den Aussichtsturm hochgehen. Was für ein aufregender, schöner Vormittag das war. Ein ganz besonderer Dank gilt hier den immer einsatzbereiten Feuerwehrfrauen & -männern der FFW Böhrigen. Nach dem Mittagessen am Aussichtsturm durften alle Kinder & Erzieher*innen mit der Feuerwehr zurück in die Kita fahren.

Unter anderem waren wir in den Sommerferien noch wandern und machten eine Rast am Borbergweg. Am 01.09.2021 besuchten uns die Ponys aus Dittersbach von Familie Bischoff. Die Kinder ritten eine große Runde um die Kita herum, am ehemaligen Teich vorbei. Vielen Dank an Familie Bischoff, dass wir das mit euch erleben durften. Am Tag danach bekamen wir Besuch von den Haustieren, dies ermöglichte uns Herr Stefan Ettelt. Wir konnten die Hasen beobachten und streicheln, es waren noch Hühner und ein Hund da. Großes Dankeschön für dieses tolle Ereignis. Wir wünschen allen frohe Weihnachten,
das Team der Kita „Waldblick“ in Böhrigen.

Aus der Kindertagesstätte Etdorf

Krabbelstunde

Liebe Eltern! In diesem Monat findet wieder unsere Krabbelstunde statt. Als eine Phase der Eingewöhnung können alle Kinder (mit einer Begleitperson – Mutter oder Vater), die schon bei uns angemeldet sind, die Einrichtungen mit ihren Kindern und Erziehern kennenlernen. Termin: Mittwoch, den 15.12.2021 von 14.30 bis 15.30 Uhr. Bitte sprechen Sie den Besuch mit uns ab und melden sich unter der Telefonnummer 034322/43040 an.

Das Einrichtungsteam

Erinnerungen

Seit über drei Monaten lernen die Schulanfänger 2021 nun schon fleißig in der Schule. Treffen wir sie zufällig, dann erzählen sie stolz von ihren Lernergebnissen und von ihren Erlebnissen mit ihren Freunden im Hort. Das freut uns natürlich sehr.



Die neuen Vorschüler nahmen fröhlich Platz auf der neuen Bank.

Zur Erinnerung an unsere gemeinsame Zeit hier in der Kita „Max und Moritz“ überbrachten uns die Kinder im September eine tolle Gartenbank. Dafür möchten wir uns bei den Eltern und Kindern nochmals recht herzlich bedanken.

Das Team der Kita „Max und Moritz“ Etdorf

Anzeige(n)

Fahrerin/Fahrer (mwd) gesucht (PKW, Vito, Sprinter) zum Beliefen der Auslagestellen von Amtsblättern:

- Zur **Festanstellung in Vollzeit/Teilzeit** für Fahrten in Sachsen/Thüringen, Tagschicht, keine Wochenend-Arbeit.
- oder für einen **Zuverdienst** als Unterlieferant für bestimmte Gebiete, auch für Rentner geeignet, regelmäßiger, planbarer Einsatz nach Erscheinungsterminen.

Kontakt: fahrer@riedel-verlag.de • Telefon: 037208 876-111

Jubilare im Zeitraum 13. Dezember 2021 bis 16. Januar 2022



Der Bürgermeister, der Gemeinderat sowie die Ortschaftsräte gratulieren allen Jubilaren auf das Herzlichste.

■ Arnsdorf

am 15.12.	Herrn Harald Schwerdtner	zum 71. Geburtstag
am 16.12.	Herrn Siegfried Rost	zum 92. Geburtstag
am 22.12.	Herrn Lothar Lützendorf	zum 72. Geburtstag
am 24.12.	Frau Hannelore Scholz	zum 74. Geburtstag
am 24.12.	Herrn Olaf Krämer	zum 73. Geburtstag

■ Berbersdorf

am 15.12.	Frau Christa Horn	zum 82. Geburtstag
am 21.12.	Herrn Gerd Horn	zum 74. Geburtstag
am 25.12.	Frau Harit Wiedrich	zum 75. Geburtstag
am 30.12.	Herrn Manfred Berger	zum 78. Geburtstag
am 07.01.	Frau Christine Jentsch	zum 70. Geburtstag
am 11.01.	Herrn Harald Kober	zum 76. Geburtstag

■ Böhrigen

am 19.12.	Herrn Rainer Kloß	zum 77. Geburtstag
am 21.12.	Frau Hannelore Schädlich	zum 76. Geburtstag
am 22.12.	Herrn Horst Mahler	zum 88. Geburtstag
am 22.12.	Herrn Gerald Hesse	zum 75. Geburtstag
am 30.12.	Herrn Gerold Joachim	zum 86. Geburtstag
am 30.12.	Herrn Stephan Liebscher	zum 73. Geburtstag
am 03.01.	Herrn Harald Schmidt	zum 71. Geburtstag
am 05.01.	Herrn Christian Pilz	zum 88. Geburtstag
am 08.01.	Frau Margarete März	zum 98. Geburtstag
am 13.01.	Herrn Wolfgang Böttger	zum 80. Geburtstag
am 13.01.	Herrn Siegfried Töpfer	zum 75. Geburtstag
am 13.01.	Herrn Peter Schirrmeister	zum 72. Geburtstag

■ Dittersdorf

am 29.12.	Herrn Thomas Schlegel	zum 70. Geburtstag
am 30.12.	Frau Helga Flügel	zum 75. Geburtstag
am 02.01.	Herrn Lothar Uhlemann	zum 71. Geburtstag
am 03.01.	Frau Heidrun Uhlemann	zum 70. Geburtstag
am 15.01.	Herrn Hermann Backofen	zum 74. Geburtstag

■ Etzdorf

am 14.12.	Herrn Gunter Oehmigen	zum 70. Geburtstag
am 15.12.	Frau Christine Winkler	zum 81. Geburtstag
am 17.12.	Frau Sieglinde Kretzschmar	zum 78. Geburtstag
am 22.12.	Frau Elfriede Thümer	zum 79. Geburtstag
am 23.12.	Frau Christa Zschockelt	zum 91. Geburtstag
am 23.12.	Herrn Jürgen Lehmann	zum 76. Geburtstag
am 29.12.	Herrn Günter Schwitzky	zum 86. Geburtstag
am 29.12.	Frau Erika Friedrich	zum 82. Geburtstag
am 30.12.	Herrn Winfried Becker	zum 78. Geburtstag
am 11.01.	Frau Annelore Lehmann	zum 81. Geburtstag

■ Gersdorf

am 18.12.	Frau Christa Roschak	zum 87. Geburtstag
-----------	----------------------	--------------------

■ Goßberg

am 13.12.	Herrn Andreas Müller	zum 72. Geburtstag
am 07.01.	Herrn Klaus Kassow	zum 77. Geburtstag
am 13.01.	Frau Monika Richter	zum 70. Geburtstag

■ Kaltofen

am 07.01.	Frau Waltraut Berthel	zum 72. Geburtstag
-----------	-----------------------	--------------------

■ Kummersheim

am 14.12.	Herrn Kurt Srocke	zum 91. Geburtstag
-----------	-------------------	--------------------

■ Marbach

am 14.12.	Frau Renate Lange	zum 79. Geburtstag
am 18.12.	Frau Gerda Schönherr	zum 83. Geburtstag
am 18.12.	Frau Regina Hocke	zum 73. Geburtstag
am 23.12.	Herrn Lothar Zerge	zum 74. Geburtstag
am 24.12.	Herrn Werner Herbst	zum 84. Geburtstag
am 26.12.	Herrn Günther Groß	zum 93. Geburtstag
am 26.12.	Frau Roselies Micheel	zum 81. Geburtstag
am 29.12.	Frau Karla Leske	zum 82. Geburtstag
am 02.01.	Frau Gisela Bürger	zum 89. Geburtstag
am 02.01.	Herrn Manfred Grünert	zum 78. Geburtstag
am 06.01.	Herrn Siegfried Kobel	zum 72. Geburtstag
am 07.01.	Herrn Rolf Ludwig	zum 71. Geburtstag
am 08.01.	Herrn Josef Melath	zum 91. Geburtstag
am 09.01.	Herrn Eberhard Perach	zum 88. Geburtstag
am 09.01.	Herrn Werner Kunze	zum 78. Geburtstag
am 11.01.	Frau Gertraud Hortsch	zum 74. Geburtstag
am 14.01.	Frau Sonja Müller	zum 80. Geburtstag
am 14.01.	Frau Helga Bortlik	zum 74. Geburtstag
am 16.01.	Frau Irma Müller	zum 78. Geburtstag

■ Mobendorf

am 13.12.	Frau Hannelore Eichhorn	zum 91. Geburtstag
am 21.12.	Frau Maria Jagsteidt	zum 90. Geburtstag
am 22.12.	Frau Hannelore Altmann	zum 89. Geburtstag
am 26.12.	Herrn Erich Günz	zum 94. Geburtstag
am 27.12.	Herrn Walter Drummer	zum 70. Geburtstag
am 01.01.	Frau Gudrun Zwinzsch	zum 70. Geburtstag
am 03.01.	Frau Karin Wittig	zum 74. Geburtstag
am 03.01.	Frau Gudrun Bormann	zum 72. Geburtstag
am 09.01.	Herrn Rainer Leutritz	zum 77. Geburtstag
am 09.01.	Herrn Ragip Kadrija	zum 72. Geburtstag
am 10.01.	Herrn Roland Eichhorn	zum 79. Geburtstag

■ Naundorf

am 27.12.	Herrn Achim Grünert	zum 83. Geburtstag
am 05.01.	Herrn Peter Peterschik	zum 72. Geburtstag
am 07.01.	Herrn Alexander Eisenach	zum 70. Geburtstag
am 07.01.	Frau Christine Grünert	zum 82. Geburtstag

■ Pappendorf

am 19.12.	Frau Christa Kowalewski	zum 86. Geburtstag
am 23.12.	Frau Christa Liedke	zum 87. Geburtstag
am 04.01.	Herrn Werner Schumann	zum 73. Geburtstag
am 05.01.	Herrn Thomas Reiche	zum 70. Geburtstag
am 06.01.	Herrn Arnd Scheunert	zum 82. Geburtstag
am 08.01.	Frau Gisela Gillmeister	zum 72. Geburtstag
am 13.01.	Herrn Eckhard Tollkühn	zum 83. Geburtstag
am 13.01.	Frau Babara Scheunert	zum 72. Geburtstag

■ Schmalbach

am 25.12.	Herrn Günther Großmann	zum 73. Geburtstag
-----------	------------------------	--------------------

Geboren wurden

in Berbersdorf	Fiona Gotthelf	am 05.11.2021
in Marbach	Felix Junghans	am 19.10.2021
in Naundorf	Karl Kommol	am 24.10.2021
in Schmalbach	Henric Chris Ronneberger	am 04.11.2021



Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Eltern ganz herzlich und wünscht den Neunkömmlingen alles erdenklich Gute.

Ehejubiläum



Diamantene Hochzeit feiern
am 23.12.2022 Vera und Karl Silbermann aus Kaltofen

Den Jubilaren gratulieren der Gemeinderat, die Ortschaftsräte und der Bürgermeister ganz herzlich und wünschen Gesundheit, Wohlergehen und viele schöne gemeinsame Stunden.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische St.-Wenzels-Kirchgemeinde Pappendorf

Leere Hände werden gefüllt

Die Geburt des Kindes ist die radikale Kritik alles Bestehenden, aller Ideologien, aller aus Menschengestalt geborenen Maßstäbe. Das Kind als das göttliche Geheimnis ist der Maßstab Gottes an uns. Die Frage, was können wir mit dem Geheimnis anfangen, wendet sich in die Frage an uns, „Was will Gott mit uns anfangen?“ Diese Anfrage ist nicht mehr umzukehren. Nicht das Glänzende, nicht das menschlich Imponierende, nicht der Ehrenplatz, nicht das Mächtige sind die Stellen, wo Gott zu finden ist, sondern das Unscheinbare, das Leidende, das Kleine, das menschliche Schicksal ganz am Rande gewinnt unendlichen Wert. Das ist göttliches Geheimnis, das letzte Geborgenheit geben kann. Ich brauche nicht aus mir zu machen. Ich muss mich nicht ständig bewähren. Ich bin viel mehr, als ich je zu leisten in der Lage bin. Ich werde nicht festgelegt auf meine Schwachheit, auf mein Versagen, auf meine Schuld. Ich brauche nicht ständig einen Schutzwall um mich aufzurichten. Ich brauche nicht mächtig zu sein. Ich darf getrost leere Händeausstrecken in der Hoffnung, dass sie gefüllt werden.



Rudolf Gebhardt

Unsere Gottesdienste finden statt unter 3 G (geimpft, genesen oder getestet) Bitte Nachweis mitbringen! Stand 02.12.2021

12. Dezember	10.30 Uhr	3. Advent, Gottesdienst in Pappendorf, Pfr. Scherzer, Achtung: geänderte Anfangszeit!!!
19. Dezember	10.30 Uhr	4. Advent, Adventsliedergottesdienst mit Posauern in Pappendorf
24. Dezember	16.00 Uhr	Heiliger Abend, Christvesper mit Krippenspiel in Pappendorf mit Pfr. Schirmer
25. Dezember	09.30 Uhr	1. Weihnachtsfeiertag, Festgottesdienst, Pfr. Schirmer
31. Dezember	16.00 Uhr	Altjahresabend, Gottesdienst in Pappendorf, Pfr. Scherzer
01. Januar	16.30 Uhr	Neujahr, Lobpreisgottesdienst in Pappendorf
06. Januar	17.00 Uhr	Wiederholung des Krippenspiels in Pappendorf, Pfr. Schirmer
09. Januar	09.30 Uhr	Wiederholung des Mettenspiels in Hainichen mit Pfr. Scherzer

Alle Termine für Veranstaltungen sind unter Vorbehalt und werden der Situation angepasst. Informationen gibt es durch Aushänge, im Pfarramt oder auf unserer Internetseite unter www.pappendorf.de.

Die täglichen Impulse aus dem Striegistal gibt es weiter!

Sie wollen die Impulse nicht nur lesen, sondern auch anhören? Das geht! Telefon: 0345/483412478, Internet: <http://www.theolschirmer.blogspot.com>, und jetzt neu: www.kirchgemeinden-im-striegistal.de. Die Impulse sind täglich von den Autor*innen selbst eingesprochen und stehen zum Anhören bereit. *Pfarrer S. Schirmer*

Jugendgottesdienste und weitere ephorale Veranstaltungen:

bitte direkt bei Arndt Kretzschmann (arndt@christlichejugend.de) oder direkt auf der Internetseite (www.christlichejugend.de) informieren.

27. Januar – Jugendgottesdienst

Unsere Junge Gemeinde organisiert schon seit einiger Zeit donnerstags einen monatlichen Jugendgottesdienst. In den Wintermonaten wollen wir als Kirchgemeinde gern an den Jugendgottesdiensten jeweils 19.30 Uhr teilnehmen, um mit den Jugendlichen gemeinsam Gott und die Gemeinschaft zu feiern. Am nachfolgenden Sonntag ist dann in Pappendorf kein Gottesdienst geplant und wir sind zu den Gottesdiensten in unseren Nachbargemeinden eingeladen.

Jagdhornklänge in der Pappendorfer Kirche

Dass sich Menschen vom Bösen zum Guten wenden können, wusste Pfarrer Sebastian Schirmer in seiner Predigt im Jagdgottesdienst „Hubertusmesse“ sehr anschaulich zu vermitteln. Und die interessierten Zuhörer erkannten sehr schnell, dass es tatsächlich Parallelen zwischen dem Leben des Apostels Paulus und dem Heiligen Hubertus gibt. Nun bereits zum 15. Mal feierten etwa 100 Besucher am 5. November „Hubertusmesse“. Erneut begeisterten die „Original Grünhainer Jagdhornbläser“ unter Leitung von Christian Ullmann sowohl im Gottesdienst, als auch im anschließenden kleinen Konzert mit ihren exzellent vorgetragenen strahlenden Jagdhornklängen.



Die reichlich Beifall spendenden begeisterten Zuhörer erlebten einen erbaulichen und erfüllenden Abend. Neben den vielen Besuchern aus der Umgebung wirkte die Anzahl der „Einheimischen“ doch recht bescheiden. Hier ist also noch „Luft nach oben“, falls 2023 wieder zur „Hubertusmesse“ eingeladen wird. Herzlich gedankt wird allen Helfern und Unterstützern dieses nachhaltigen Erlebnisses.

Franz Schubert

Kirchgeld 2021 – Erinnerung

Alle Gemeindeglieder, die Ihr Kirchgeld für das Jahr 2021 noch nicht bezahlt haben, möchten wir ganz herzlich daran erinnern. Unsere Gemeindearbeit vor Ort lebt wesentlich von den Kirchgeldeinnahmen. Unsere Bankverbindung finden Sie jeweils auf der Rückseite Ihres Kirchgeldbescheides bzw. des Kirchenblättchens. Falls Ihnen keine Überweisung möglich ist, können Sie auch zur Sprechzeit dienstags 16.00 bis 17.00 Uhr im Pfarramt bar bezahlen. Herzlichen Dank an alle, die ihr Kirchgeld bereits beglichen haben!

Gemeinderüstzeit

Für die Planung im nächsten Jahr haben wir für die Gemeinderüstzeit den Waldpark in Leubsdorf für das erste Februarwochenende bestellt. Wenn es möglich ist, wollen wir am Freitag, den 4.2. mit dem Abendbrot beginnen und am Sonntag, den 6.2.22 nach dem Mittagessen unsere gemeinsame Zeit beenden. Thematisch wollen wir uns mit biblischen Personen beschäftigen, die nicht so bekannt sind. Pfarrer Schirmer wird diese Zeit thematisch leiten. Wir sind gespannt, wie unsere Planungen durchführbar sind. Anderenfalls überlegen wir ein Alternativprogramm. Interessenten können sich gern bei mir melden. Dorothea Langhof

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Internetseite www.pappendorf.de – die Internetseite der Kirchengemeinde Pappendorf. Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, einen guten Start ins Jahr 2022 und bleiben sie schön gesund, das wünscht Ihnen im Namen des Kirchenvorstandes

Bianca Hoppe

Evangelisch-Lutherische Marienkirchgemeinde im Striegistal

Für alle Gottesdienste bis voraussichtlich

12.12.2021 gilt die 3-G-Regel!

5. Dezember	2. Advent	
	10:00 Uhr	Gleisberg
12. Dezember	3. Advent	
	16:00 Uhr	Marbach, Adventsmusik
19. Dezember	4. Advent	
	10:00 Uhr	Etzdorf, OASE Gottesdienst
24. Dezember	Heiligabend	
	15 + 16 + 17 Uhr	Marbach Christvespern
	14:30 Uhr	Greifendorf Christvesper
	14:30 + 15:30 Uhr	Gleisberg Christvesper (mit Anmeldung)
	16:30 Uhr	Etzdorf Christvesper (mit Anmeldung)
25. Dezember	1. Weihnachtstag	
	09:00 Uhr	Marbach
	10:30 Uhr	Greifendorf
26. Dezember	2. Weihnachtstag	
	09:00 Uhr	Etzdorf
	10:30 Uhr	Gleisberg
31. Dezember	Silvester	
	17:00 Uhr	Gleisberg
2. Januar	15:00 Uhr	Marbach Andacht mit Krippenspiel der Jungen Gemeinde
9. Januar	09:00 Uhr	Gleisberg
	10:30 Uhr	Etzdorf



NACHRICHTEN UND TERMINE

Corona: Gemeindeleben während der Überlastungsstufe

Laut amtlicher Bekanntmachung des Freistaates Sachsen gilt ab 22.11.21 die Überlastungsstufe. Für unsere Gemeindearbeit bedeutet das:

- Gottesdienste – 3-G-Regel: Nur geimpfte oder genesene Personen (mit Nachweis) und Personen mit tagesaktuellem offiziellem Testnachweis haben Zutritt. Vorbehaltlich der Verfügbarkeit können wir auch Vor-Ort-Tests anbieten. Da dies jedoch einen erheblichen organisatorischen Aufwand und Kosten verursacht, bitten wir Sie dringend, nach Möglichkeit bereits getestet zum Gottesdienst zu kommen. Außerdem ist das Tragen einer FFP2 Maske verpflichtend. Die üblichen „AHA“-Regeln gelten weiterhin.
- Gruppen und Kreise können nicht stattfinden.
- Christenlehre ist möglich, AHA-Regeln sind einzuhalten, Maskenpflicht, Test nur nötig, wenn nicht bereits in der Schule erfolgt
- Konfis & JG: Jugendliche bis 16 Jahre, dürfen sich treffen, AHA-Regeln sind einzuhalten, Maskenpflicht, Test nur nötig, wenn nicht bereits in der Schule erfolgt

Informieren Sie sich bitte auf unserer Website bzw. in der Presse über aktuelle Meldungen. Die genannten strengen Regelungen gelten zunächst bis 12.12.2021 bzw. solange die Überlastungsstufe anhält. Wir versuchen wie im vergangenen Jahr, zusätzlich Online-Angebote bereit zu halten. AB

Einchecken bei Veranstaltungen mittels App

Für Gottesdienste und Veranstaltungen empfehlen wir, die Corona-Warn-App oder die LUCA-App zu nutzen. Wer sich mit einer dieser Apps beim Betreten der Kirche mit dem dort ausgehangenen QR-Code eincheckt, muss nicht extra einen Kontaktverfolgungs-Zettel ausfüllen. AB

Lebendiger Adventskalender für Zuhause

Dass in diesem Jahr alles ein bisschen anders ist, wird sich auch im Lebendigen Adventskalender widerspiegeln. Sowohl im privaten Raum als auch in der Kirche sind die Türchen durch die aktuelle Coronlage nicht umsetzbar. Trotzdem wollen wir gemeinsam jeden Tag ein Türchen öffnen. Sie sind herzlich eingeladen, dies mit uns zu tun!



Auf der Website der Marienkirchgemeinde <https://www.marienkirchgemeinde.de/adventskalender/> wird es jeden Tag eine kleine Überraschung zu entdecken geben. Einige Gemeindeglieder oder Vereine haben sich bereit erklärt, ein Türchen zu übernehmen. Wir hoffen, dass wir so einen kunterbunten Adventskalender mit Gedichten, Geschichten, Andachten, Liedern, kleinen Bastelideen oder Rätseln gestalten können, der das Warten auf das Weihnachtswunder erleichtert. Voll Ver-



Kirchliche Nachrichten

trauen schauen wir außerdem bereits auf die Adventszeit 2022, in der wir hoffentlich wieder eine rege Teilnahme nach der ursprünglichen Idee in den Höfen, Häusern oder Vereinen unserer Dörfer erleben können. Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, Marko Roscher & das Vorbereitungsteam.

Weihnachtsgottesdienste

Leider ist wie im letzten Jahr zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht absehbar, ob und in welcher Form unsere Christvespern am Heiligen Abend stattfinden können. Momentan ist der Plan folgendermaßen:

- Greifendorf: 14.30 Uhr Christvesper mit Video-Krippenspiel und Andacht
- Marbach: 3 Christvespern 15 / 16 / 17 Uhr mit Video-Krippenspiel und Andacht
- Etzdorf: 16.30 Uhr Christvesper mit Video-Krippenspiel und Andacht, mit Anmeldung: Christine Langhof, Tel. 0176 4158 8190 (Montag bis Freitag 16 bis 18 Uhr)
- Gleisberg: 2 Christvespern 14.30 Uhr + 15.30 Uhr mit Anmeldung: schriftlich über ausliegende Listen oder telefonisch bei Fam. Peschel, Tel. 034322 42389



Sollten Gottesdienste nicht möglich sein, informieren wir Sie kurzfristig über die Presse und unsere Website.

KONTAKT

Unsere Kirchgemeindebüros sind wie folgt geöffnet:

- Pfarramt Marbach, Hauptstraße 130
Pfr. Matthies, Tel. 034322 43130
Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr
- Friedhofsverwaltung, Marbach, Hauptstraße 130
Katrin Pöhlich, Tel. 034322 43130, mobil: 0152 3675 0543
Mittwoch 15.30 bis 17.30 Uhr
- Gleisberg, Chorener Straße 4
Matthias Peschel, Tel. 034322 42389
Erster Montag im Monat 17.00 bis 18.00 Uhr
Pfarrer Jörg Matthies, Tel. 034322 669910, Mobil: 0176 5367 0971, E-Mail: joerg.matthies@evlks.de

E-Mail Marienkirchgemeinde: kg.marbach@evlks.de

Internet: www.marienkirchgemeinde.de

Bankverbindung: Marienkirchgemeinde im Striegistal

IBAN: DE82 8505 5000 0500 1480 66, BIC: SOLADES1MEI

Veranstaltungen im Umland

Jahresbericht des Mittelsächsischen Jugend- und Kulturvereins



Das Vereinsleben des MJV im Jahr 2021 – ein Rückblick

Die Arbeit des Mittelsächsischen Jugend- und Kulturverein e. V. (MJV) war im Jahr 2021 Jahr wieder geprägt durch das Auf und Ab der Corona-Pandemie. So mussten dieses Jahr erneut das Internationale Blues und Rock Festival Altzella und mehrere Jugendfahrten ausfallen. Das war und ist immer noch enttäuschend für den Verein. Zum Glück konnten dennoch einige Projekte der musikalischen Kinder- und Jugendarbeit auf die Beine gestellt und Live-Musik-Veranstaltungen durchgeführt werden.

Förderung musikalischer Kinder- und Jugendarbeit

Im Musikstudio der Erzschlag GbR in Aue lernten Jugendliche mit der Band TinaE erste Schritte einer Studioproduktion kennen. Bereits 2020 waren Bands in Aue aktiv, welche auf der vereinseigenen

CD-Produktion „Rockladen 8“ zu hören sind. „Dieser Sampler ist einer der besten, den der MJV in den letzten 20 Jahren produzierte“, so Roland Taffel. Taffel ist Vereinsgründer, Vorstandsmitglied und Ideengeber dieser CD-Serie, welche ein Spiegelbild der Musikentwicklung im Jugendbereich seit 1998 darstellt.

Die musikalische Kinder- und Jugendarbeit wird seit Jahren in den Proberäumen in Rüsseina, Hartha und seit einem Jahr auch im Kulturforum des MJV in Nossen durch kontinuierliche Probenarbeit und Musikunterricht, zum Beispiel für Gitarre, Keyboard oder Schlagzeug, gefördert und unterstützt. Ein weiteres Projekt der Jugendförderung konnte nach einjähriger Pause wieder im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen dem Verein und der Pestalozzi Oberschule Hartha durchgeführt werden: Unterricht, Workshops und Konzerte mit internationalen Musikern. Dabei entwickelt der MJV seit Jahrzehnten Konzepte, um die Bildung, das Kulturverständnis und die Live-Musik miteinander zu kombinieren.



Band der Musikschule Freiberg, MJV betreute die Bühne



Band des Gymnasiums Döbeln mit Teamer Andreas Potchin in Mittweida



TinaE beim Dreiklang in Roßwein

Veranstaltungen im Umland



Julian Köhler aus Hartha in Roßwein



Uli Kretzschmar beim Kultursonntag
in Kloster Buch



Irish Folk Workshop in der Schule Hartha
mit Cat Henschelmann



Kees Schipper, Carel de Neeve
in Leuben

(GTA-Projekt) an. Oft nutzen Schulen jedoch zu wenig eine solche Kooperation mit außerschulischen Vereinen.

Das Ergebnis solch einer Zusammenarbeit im GTA-Bereich zwischen dem Verein und der Harthaer Oberschule oder dem Gymnasium Nossen ist für Gäste von Veranstaltungen des MJV zu sehen beziehungsweise zu hören, wie auch in diesem Jahr im Kloster Buch, in Roßwein, Freiberg, Mittweida und Raußnitz. Die Jugendlichen wenden dabei ihr im GTA-Projekt „Technik“ erlerntes Wissen und die dort vermittelten Fertigkeiten direkt bei öffentlichen Veranstaltungen an. Der Aufbau von Musik- und Bühnentechnik erfolgt durch die Jugendlichen, stets unter Anleitung und Hilfe durch die erwachsenen Vereinsmitglieder. Kultursonntage im Kloster Buch

Auf Initiative des MJV hin wurden die „Kultursonntage im Kloster Buch“ bei Leisnig etabliert, welche 2021 dreimal stattfinden konnten. Bei dieser Veranstaltungsreihe werden Lesungen, Live-Musik, Geschichte, Kunstausstellungen sowie Sport und Spiel miteinander verbunden. Es soll ein Tag für die gesamte Familie mit einem ausgewogenen Angebot sein. Die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen förderte die Kultursonntage 2021

Erstmals konnten die Kiezpoeten mit Buchlesungen, Kinderprogrammen und „Poetry Slams“ im ehemaligen Kloster begrüßt werden. Dazu wurden einheimische Musikerinnen und Musiker, wie zum Beispiel Amy Cara, TinaE, Christin Frost, Sylver Pearl, Erik Köhler, sowie die überregionalen Akteure, wie zum Beispiel Fischer & Rabe, Kees Schipper, Elster Blues Band, für das Live-Musik-Programm eingeladen. Der Förderverein des Klosters setzte auch in Sachen Klostergeschichte neue Akzente. Interessante Ausstellungen bereicherten das Programm. Die Arbeit im Skriptorium machte Jung und Alt ebenfalls viel Freude. Der Animator Karl Mund aus Leip-

zig begeisterte die jungen Gäste der Veranstaltungen durch Mitmach-Aktionen. Auch 2022 soll es wieder Kultursonntage geben.

Unterstützung der Live-Musik in den Landkreisen Mittelsachsen und Meißen

Aufgrund der sich stets ändernden Hygienevorschriften für Veranstaltungen und der damit finanziellen Unsicherheit trat der MJV in diesem Jahr weniger als Veranstalter auf. Vielmehr unterstützen die Vereinsmitglieder und -freunde private und öffentliche Veranstalter bei der Vermittlung von Künstlerinnen und Künstler sowie bei der Durchführung und Organisation. Ohne die Mithilfe der Jugendlichen aus dem GTA-Projekt der Oberschule Hartha wären diese Veranstaltungen oft nicht möglich gewesen.

So konnte die tolle Kulturveranstaltung „DreiKlang“ der Stadt Roßwein durch die Unterstützung des MJV in diesem Jahr fünfmal stattfinden. Bei milden Temperaturen fühlten sich die Gäste in die Toskana versetzt. Die Klänge der Kirchturmuhren waren sogar für die Künstlerinnen und Künstler ein faszinierendes Hörerlebnis. Der MJV stellte meistens die Bühne, Musiktechnik und organisierte die Live-Musik.

Auch in Mittweida beteiligte sich der MJV zwei großen Kulturvents. Die Stadt steht der Musikaarbeit sehr konstruktiv gegenüber. Über drei Tage lang wurde die Blues- und Rockbühne beim Oktoberfest Mittweida organisatorisch betreut. Im Vorfeld der Veranstaltung half der Verein bei der Suche von Bands. Beim „Straßenfestival der Hochschulstadt“, veranstaltet durch den Mittelsächsischen Kultursommer, präsentierten sich regionale Bands und Songwriter, wie Take c/o, Themenwexel, TinaE, Julian Köhler, das Roßweiner Kleinkunstkollektiv, die Stockmann Sisters sowie die Bands der Musikschule und des Gymnasiums Döbeln. Der MJV betreute hier zwei Bühnen mit Musiktechnik und Organisation.

Eine weitere Bühne betreute der MJV zum „Tag des offenen Denkmals“ im Rahmen des Kooperationsprojektes „Berggeschrey“ am IV. Lichtloch des Rotschönberger Stollns in Reinsberg, veranstaltet durch den Förderverein der Montanregion Erzgebirge.

Weitere Akzente mit Landkreis Mittelsachsen setzte der MJV erneut im Brauhaus Freiberg. Bis zu zehn Live-Musik-Abende betreute und organisierte der Verein im Biergarten der Gaststätte. Mit dabei waren unter anderen die Bands Anyhow aus Döbeln, Andi Valandi aus Dresden, Dr. Slide aus Leipzig sowie Take the Blue aus Leipzig.

Im Landkreis Meißen war der Verein erneut beim „Markt der Möglichkeiten“ in Raußnitz, bei der „Lesenacht Nossen“ des KuNo e.V. sowie beim Open Air „Rock im Park Leuben“ präsent. Hier macht sich die Ausbildung der Jugendlichen im technischen und musikalischen Bereich bezahlt. Vielfach beherrschen Jugendliche der Altersklasse 14 schon den Aufbau der komplexen Technik.

Wie geht es für den MJV im Jahr 2022 weiter?

Neben der Jugendarbeit und dem Ausbau der Zusammenarbeit mit den Schulen sowie kleinen Veranstaltungen stehen zwei Jubiläen im kommenden Jahr an. Zum einen soll das 20. Int. Blues & Rock Festival Altzella stattfinden.

Des Weiteren steht das 30-jährige Jubiläum mit der niederländischen Partnerorganisation des Vereins, dem Phoenix in Breda (ehemals PopCorner Breda) im Fokus. Mit Jugendfahrten/-begegnungen soll die internationale Zusammenarbeit gestärkt werden. Weitere Informationen unter www.mjv-online.de.

Angabe Bildquelle: Mittelsächsischer Jugend- und Kulturverein e.V.

Nachwuchs begeistert beim Tischtennisturnier

Nach langem Warten war es endlich soweit und die Teilnehmer des Youngsterturniers konnten sich im Wettkampf miteinander messen. Bei dem offenen Tischtennisturnier waren alle Kinder im Alter bis 16 Jahre eingeladen. Die Teilnehmer kamen aus Arnsdorf, Berthelsdorf, Hainichen und Kaltofen in das Sportforum an der Pflaumenallee.



Bei dem mehrstündigen Wettkampf wurde viel geboten und es entpuppten sich unter den Teilnehmern richtig gute Talente. Da machte das Zuschauen selbst den Spielern der beiden Mannschaften des SV Motor Hainichen Spaß. In vielen Spielen ging es dann auch richtig gut zur Sache und es blieb bis zum Schluss spannend.



Die Sieger der höchsten Kategorie – Im Bild Platz 1 Killian Zornstein/2 Noel Hertel/3 Johannes Keßler/4 Marek Dietzel Gewertet wurde in mehreren Kategorien und so musste am Ende keiner der Teilnehmer mit leeren Händen nach Hause gehen. Gesponsert wurde die komplette Veranstaltung durch rehabil aus Hainichen. Geschäftsführer Andreas Brandt, der einen Faible für Sport hat und uns im Vorfeld bereits seine Unterstützung angeboten hatte, ließ sich nicht zweimal bitten und spendete satte 500 €.

Dies war die höchste Spende der jüngeren Vereinsgeschichte und ermöglicht dem SV neben dem Wettkampf auch die Anschaffung dringend benötigter Ausrüstung. An dieser Stelle möchte sich die Sektion Tischtennis des SV Motor Hainichen beim gesamten Team von rehabil für diese großartige Unterstützung danken! Tischtennis eignet sich als Sport für alle Altersgruppen. Wer Lust bekommen hat mit zu spielen - Unser Training findet wie gewohnt statt: Sportforum Pflaumenallee: Donnerstag 19:00 bis 21:00 Uhr Samstag 9:30 bis 11:30 Uhr (außerhalb der Ferien) (Fragen zum Training bzw. Coronaregeln bitte unter 01511/769 68 00): Ab 9 Jahre (m/w) sind alle Tischtennisbegeisterten herzlich willkommen. Gern auch Gastspieler aus anderen Vereinen bzw. Spieler mit Erfahrung zur Verstärkung unserer Mannschaften.

Kay Kubitz – SV Motor Hainichen/Abteilung Tischtennis

Die Sternsinger kommen wieder!

Gesundheit, so konnten wir in den letzten 18 Monaten erleben, ist für uns alle von hohem Wert. Die diesjährige Aktion hilft mit, dass Kinder weltweit Chancen auf ein gesundes Leben haben.

Ein paar Hintergründe zur Sternsingeraktion 2022: Gemäß der Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen hat jedes Kind ein Recht „auf das erreichbare Höchstmaß an Gesundheit sowie auf Inanspruchnahme von Einrichtungen zur Behandlung von Krankheiten und zur Wiederherstellung der Gesundheit“.

Die Partner der Sternsinger setzen sich mit vielfältigen Programmen weltweit für die Verwirklichung dieses Rechts ein. Sie begleiten Frauen während der Schwangerschaft und unterstützen sie dabei, ihren Kindern einen gesunden Start ins Leben zu ermöglichen. Sie impfen Babys, behandeln Kinder und tragen mit Ernährungshilfen dazu bei, sie zu stärken und weniger krankheitsanfällig zu machen. In schulischen Gesundheitsclubs lernen Kinder, dass schon einfache Hygienemaßnahmen wie Händewaschen dazu beitragen, ihre Gesundheit zu schützen. Ihr Wissen tragen sie in ihre Familien und Dorfgemeinschaften. Die Kinder erfahren, dass sie ein Recht auf Gesundheit haben, und lernen, dieses auch einzufordern. Lehrer werden dazu befähigt, Erste Hilfe zu leisten und Kindern bei einfachen Erkrankungen zu helfen.

Am Samstag, 08.01.2022 und Sonntag, 09.01.2022, so hoffen wir, wenn es die aktuelle Lage zulässt, machen sich wieder Kinder, Jugendliche und einige Erwachsene in unserer Ortsgemeinde als Sternsinger auf den Weg, um den Segen Gottes in die Häuser zu bringen und ein Segen für arme Kinder und Jugendliche in der Welt zu werden. Wir freuen uns schon jetzt auf viele schöne Begegnungen mit Ihnen – auch wenn diese bei unserer diesjährigen Aktion vorsorglich VOR den Haustüren stattfinden werden.

Natürlich können wir die weitere Entwicklung der Coronalage nicht absehen. Sollten wir in unserer bisherigen Planung noch gravierende Änderungen vornehmen müssen, werden wir rechtzeitig darüber informieren.

Ihr Sternsingerteam aus Nossen

